



Kinder, Jugend und Erwachsene gestalten eine fröhliche Weihnachtsfeier

Nach dem Gottesdienst, der am 3. Advent ausnahmsweise nachmittags stattfand, wurde der Kirchenraum zunächst für die Weihnachtsfeier stimmungsvoll hergerichtet. Inzwischen hielt sich die Gemeinde bei Getränken im Foyer auf, bis eine kleine Schelle ertönte. Dieser Einladung folgten alle gern, die Kinder allen voran!

Unsere Diakonin Astrid Range moderierte durch ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm. Darin haben Insbesondere die Kinder durch ihre musikalischen Beiträge mit Gesang und am Klavier die Gemeinde begeistert.

Ein Blasorchester der besonderen Art bot die Jugend dar. Jeder hatte als Instrument nur eine leere Flasche und damit nur einen Ton zur Verfügung. Die Kunst bestand darin, diesen Ton zum jeweils richtigen Zeitpunkt auf der Flasche zu blasen. Es gelang! Viele haben "Jingle Bells" so noch nie gehört.

Eine sehr unterhaltsame Geschichte mit schöner Pointe wird von drei Erwachsenen vorgetragen: Junger Mann mit guten Manieren sitzt in der KVB neben einer distinguierten, jedoch auch etwas überkandidelten Dame. Er bittet sie, einmal aufzustehen, was ihre Empörung auslöst. Selbst eine KVB-Kontrolleurin kann nicht vermitteln! Der Konflikt wird erst aufgelöst, als die Dame erfährt, dass sie auf der Mütze des jungen Mannes sitzt...

Wie schon oft, hat Daniela auch in dieser Weihnachtsfeier die Gemeinde mit schönem Sologebang erfreut.

Damit ging es auch auf die beiden Höhepunkte der Feier zu. Einerseits die Bekanntgabe des stattlichen Erlöses aus dem diesjährigen Weihnachtsbasar, der für ein karitatives Projekt in Afrika gespendet wird. Und dann kam der Nikolaus. Er kannte jedes Kind mit Namen und hatte für alle ein Päckchen mitgebracht.

Damit war die Weihnachtsfeier aber noch nicht vorbei, denn im Foyer war angerichtet was das der Magen begehrt: Vom Kaffee bis zum Glühwein und vom Kuchen bis zur Grillwurst!

19. Dezember 2023

Text: Dieter Pütz

